



G E M E I N D E M E L L I K O N

## Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung

**vom Mittwoch, 30. Mai 2018, 20.00 bis 20.50 Uhr  
im Mehrzweckgebäude Mellikon**

---

**Vorsitz:** Rolf Laube, Gemeindeammann  
**Protokoll:** Karin Engel, Gemeindeschreiberin  
**Stimmzähler:** Jacques Fuchs und Stefan Kolb

---

Zahl der Stimmberechtigten: 157  
Anwesend: 34, ab 20.05 Uhr 36

Sämtliche Beschlüsse, welche mit weniger als 32 Stimmen gefasst werden, unterstehen dem fakultativen Referendum.

---

Mit einem Zitat von Albert Einstein eröffnet *Gemeindeammann Rolf Laube* die heutige Versammlung und begrüsst die Anwesenden im Namen des Gemeinderates, der Gemeindeschreiberin Karin Engel und der Leiterin Finanzen Eliane Keller herzlich. Ein spezieller Gruss geht an Sebastian Althoff. Er besitzt seit März 2018 das Bürgerrecht.

Der *Vorsitzende* stellt fest, dass die Unterlagen den Stimmberechtigten rechtzeitig zugestellt worden sind und die zugehörigen Akten öffentlich aufgelegt haben. Die Traktandenliste ist in der Vorlage für die heutige Versammlung abgedruckt. Die Versammlung wird zu Protokollzwecken aufgezeichnet.

Frau Hilde Kaiser ist am 5. April 2018 verstorben. Die Versammlung erhebt sich im Gedenken an die Verstorbene.

Die Traktandenliste enthält folgende Geschäfte:

1. Protokoll
2. Rechenschaftsbericht 2017
3. Kreisprimarschule Chrüzlibach - Genehmigung Satzungsänderungen
4. Rechnung 2017
5. Verschiedenes

**1      011.70      EGV, Traktandenliste, Vorlage für Gemeindeversammlung, Protokolle, Einladungen  
Protokoll**

Das Protokoll konnte in der Aktenaufgabe und auf der Homepage eingesehen oder in Papierform beim Gemeindebüro in Rekingen bezogen werden. *Der Vorsitzende* dankt Gemeindevorschareiberin Karin Engel für das Protokoll.

Keine Diskussion.

Der *Vorsitzende* verliest den **Antrag**:

Genehmigung des Protokolls der Einwohnergemeindeversammlung vom 17. November 2017.

**Abstimmungsergebnis**

Die Anwesenden genehmigen das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 17. November 2017 ohne Gegenstimme mit 33 Ja-Stimmen.

**2      012.72      Rechenschaftsbericht  
Rechenschaftsbericht 2017**

Der Rechenschaftsbericht konnte unter [www.mellikon.ch](http://www.mellikon.ch) eingesehen werden. Ebenso war es möglich, ihn in gedruckter Form beim Gemeindebüro zu beziehen. Über den Rechenschaftsbericht wird nicht abgestimmt.

Keine Diskussion.

*Gemeindeammann Rolf Laube* dankt seinen Ratskollegen und dem Verwaltungspersonal sowie allen, die neben- und ehrenamtlich für die Gemeinde tätig sind, für ihre Arbeit.

Die Versammlung nimmt vom Rechenschaftsbericht 2017 Kenntnis.

**3      210.70      Primarschule  
Kreisprimarschule Chrüzlibach - Genehmigung Satzungsänderungen**

**Traktandenbericht:**

*Die Gemeinde Rekingen hat vom Verbandsvorstand den Auftrag bekommen zu klären, ob am Standort Rekingen genügend Schulraum geschaffen werden kann, um alle Kinder vom Kindergarten bis zur 6. Primar aus den sechs Verbandsgemeinden zu unterrichten. An der Gemeindeversammlung vom 30. November 2017 hat der Rekinger Souverän dem Kredit zur notwendigen Erweiterung der Schulanlage zugestimmt. Bevor mit dem Bau definitiv begonnen wird, muss sichergestellt sein, dass die Verbandsgemeinden bereit sind, den Standort Wislikofen aufzuheben.*

*Dafür ist eine Änderung der Satzungen nötig. Satzungsänderungen dieser Art müssen von den Gemeindeversammlungen der sechs Verbandsgemeinden beschlossen werden. Eine Satzungsänderung erfolgt, wenn sie von einer Mehrheit der Verbandsgemeinden angenommen wird.*

*Folgende Satzungsänderung ist Voraussetzung für die Erweiterung des Schulraumes in Rekingen und die Beschulung aller Kinder der sechs Verbandsgemeinden an einem Standort:*

*Satzungen aktuell:*

*I. Allgemeines*

*§ 2 Der Schulverband hat seinen Sitz in Rekingen mit Standorten Rekingen und Wislikofen. Werden die gesetzlichen Grundlagen für die Führung eines Schulstandortes (gemäss Ziffer 1 Anhang) nicht mehr erfüllt, wird dieser geschlossen. Die betroffenen Kinder werden in den verbleibenden Standort überführt.*

*Satzungen angepasst:*

*I. Allgemeines*

*§ 2 Der Schulverband hat seinen Sitz und seinen Schulstandort in Rekingen. Die Gemeinde Rekingen plant die Erstellung des zusätzlichen Schulraums bis spätestens Ende Schuljahr 2018/2019. Die Satzungsänderung tritt per Anfang Schuljahr 2019/2020 in Kraft. Sollte sich die Schulhauserweiterung unerwartet verzögern, wird bis zur Fertigstellung das bisherige Schulmodell mit Standorten in Rekingen und Wislikofen weitergeführt.*

*Gemeinderätin Conny Fuchs* erläutert das Traktandum anhand einer PowerPoint-Präsentation. Das Schulgeld lässt sich noch nicht abschliessend berechnen, man erwartet jedoch keine massgebliche Erhöhung.

## **Diskussion**

*Dani Böhler* sieht den Zeitpunkt für eine Entscheidung in Sachen Schulstandort im Hinblick auf das Projekt Rheintal+ als etwas unglücklich an. Der Schlussbericht „Rheintal+“ wird im Herbst/Winter erwartet. Es wäre schade, wenn die Investitionen in einen neuen Schulstandort einem möglichen Zusammenschluss entgegenstünden. *Gemeinderätin Conny Fuchs* weist darauf hin, dass die Reduktion auf einen Schulstandort schon länger im Gespräch ist und es sich immer als schwierig gestaltet, wenn Projekte parallel laufen.

Die Bedenken, dass der neue Schulraum in Rekingen im Falle eines Zusammenschlusses bald brach liegen würde, werden vom Gemeinderat nicht geteilt. Die Facharbeitsgruppe 3 „Schule“ von Rheintal+ ist zum Schluss gekommen, dass Bad Zurzach nicht das ganze Rheintal+-Gebiet beschulen kann. Der Standort Rekingen bleibt auch nach einer Fusion erhalten, im Gegensatz zum Standort Wislikofen. Auch aus der Echogruppe 3 wird von *Regula Bächler* berichtet, Bad Zurzach plane nicht für die Schüler der Kreisprimarschule Chrüzlibach.

Die Frage von *Fabian Knecht* betreffend Investitionen der Gemeinde Rekingen in neuen Schulraum wird dahingehend beantwortet, dass die Gemeinde Rekingen investiert und den Schulraum den anderen Gemeinden über das Schulgeld vermietet. Der Kanton gibt für die Berechnung der Miete und des Schulgeldes den Rahmen vor.

*Felix Kolb* regt an, die Schule im Sinne einer eigenständigen Organisation, der auch die Liegenschaften angehören, neu zu formieren. Es würde dann keine Rolle mehr spielen, ob bei den Liegenschaften Mehr- oder Minderkosten anfallen, da alle Gemeinden gleichgestellt wären. Aktuell würde nur die Gemeinde Rekingen von guten Zinssätzen bei den Liegenschaften profitieren. *Gemeinderätin Conny Fuchs* wird den Vorschlag dem Schulvorstand unterbreiten.

Der *Vorsitzende* verliest den **Antrag**:

Die Einwohnergemeindeversammlung Mellikon wolle die geänderten Satzungen der Kreisprimarschule Chrüzlibach genehmigen.

### **Abstimmungsergebnis**

Die Einwohnergemeindeversammlung Mellikon genehmigt die geänderten Satzungen der Kreisprimarschule Chrüzlibach mit 32 Ja-Stimmen und 4 Nein-Stimmen.

**4      940.72      Rechnungen  
Rechnung 2017**

### **Traktandenbericht:**

*Der Gesamtumsatz der Erfolgsrechnung beträgt CHF 1'413'200.82 (Budget CHF 1'452'800.00). Die Rechnung 2017 schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 75'670.62 (Budget CHF 199'100.00) ab. Das gegenüber dem Budget bessere Ergebnis (+CHF 123'429.38) ist auf die Kapitalrückzahlung des aufgelösten Gemeindeverbandes Kreisprimarschule Belchen, einen tieferen Aufwand bei der materiellen Hilfe, einen tieferen Aufwand beim Unterhalt Gemeindestrassen und Feldwege sowie auf einen höheren Fiskalertrag zurückzuführen.*

*Bei der betrieblichen Tätigkeit resultiert ein Minderaufwand von CHF 43'083.18 und ein Mehrertrag von CHF 78'900.50. Das operative Ergebnis beläuft sich auf CHF -135'914.62 (Budget = CHF -259'300.00). Durch die Entnahme aus der Aufwertungsreserve von CHF 60'244.00 (Kompensation der höheren Abschreibungen unter HRM2) beträgt das Gesamtergebnis der Erfolgsrechnung CHF -75'670.62.*

*Die Selbstfinanzierung beträgt CHF -53'753.62. Die Nettoinvestitionen betragen CHF 16'814.52. Es resultiert daher ein Finanzierungsfehlbetrag von CHF -70'568.14. Das Nettovermögen der Gemeinde Mellikon beträgt am 31.12.2017 CHF 223'349.62.*

*Die Originalrechnung kann während der Auflagefrist bei der Abteilung Finanzen in Böbikon eingesehen werden. Die Rechnung kann auch im Internet unter [www.mellikon.ch](http://www.mellikon.ch) heruntergeladen oder beim Gemeindebüro in gedruckter Form bezogen werden. Der Finanzplan liegt bei der Abteilung Finanzen in Böbikon zur Einsichtnahme auf.*

*Gemeindeammann Rolf Laube* erläutert das Traktandum anhand des Traktandenberichtes und einer PowerPoint-Präsentation.

Keine Diskussion.

*Felix Kolb, Finanzkommission*, berichtet, die Finanzkommission habe die Rechnung geprüft. Er dankt Leiterin Finanzen Eliane Keller und der Abteilung Finanzen für die geleistete Arbeit.

*Felix Kolb* verliest den **Antrag**:

Die Rechnung 2017 der Einwohnergemeinde Mellikon sei zu genehmigen.

### **Abstimmungsergebnis**

Die Rechnung 2017 der Einwohnergemeinde Mellikon wird mit 30 Ja-Stimmen ohne Gegenstimme genehmigt.

*Gemeindeammann Rolf Laube* dankt der Finanzkommission für die Prüfung der Rechnung und den Austausch mit dem Gemeinderat. Auch dankt er Leiterin Finanzen Eliane Keller und die Abteilung Finanzen für ihre Arbeit.

## Verschiedenes

**5      210.11      Schulorganisation, Schulpflege  
IG Schulentwicklung Zurzibiet - Petition Bildungsvision**

*Gemeindeammann Rolf Laube* informiert anhand einer kurzen PowerPoint-Präsentation über die Beweggründe, Ziele, Leitsätze, Organisation und Vorgehen der IG Schulentwicklung Zurzibiet. Pro Talschaft (Aare-, Surb- und Rheintal) soll eine Oberstufenorganisation mit allen Schulstufen erhalten bleiben. Die Versammlungsteilnehmer werden gebeten, im Anschluss an die Versammlung die Petition zu unterschreiben.

**6      020.78      Gemeindeverband Verwaltung 2000  
Rheintal+ - Zweites Gespräch mit der Bevölkerung vom 13. Juni 2018**

*Gemeindeammann Rolf Laube* weist auf das zweite Gespräch mit der Bevölkerung vom 13. Juni 2018 hin. Die Arbeitsgruppen werden über das Ergebnis der Workshops informieren. Der Gemeinderat würde sich über eine Teilnahme sehr freuen. Auch ermuntert er, die Homepage [www.rheintalplus.ch](http://www.rheintalplus.ch) wieder einmal zu besuchen. Zurzeit läuft eine Umfrage zu Name und Wappen.

**7      620.41      Strassenbau  
Sanierung Hueb - Abschluss der Bauarbeiten**

*Gemeindeammann Rolf Laube* bedankt sich bei Ressortvorsteher Guido Jetzer und Brunnenmeister Koni Spuhler für die intensive Baubegleitung während der Sanierung Hueb. Die Sanierung ist gut gelungen. Ein Dank geht auch an die Anwohner für ihre Kooperation während der Bauarbeiten.

**8      610.41      Strassenbau  
K 131 Rheintalstrasse - Sanierung**

*Jacques Fuchs* erkundigt sich nach dem Start der Umbauarbeiten an der Rheintalstrasse. Eine Sanierung ist schon seit rund zehn Jahren im Gespräch. *Vizeammann Guido Jetzer* nimmt nächste Woche deswegen an einer Sitzung mit Kantonsvertretern teil und hofft, danach über Baustart und eine allfällige Sperrung der Rooswisstrasse für den Durchgangsverkehr während der Bauarbeiten Auskunft geben zu können. Der Gemeinderat wird im Mitteilungsblatt informieren.

**9      350.40      Badeplätze / Schwimmbad Mellikon  
Nackt Duschen im Schwimmbad**

*Sarah Hofstetter* traf letztes Jahr im Schwimmbad regelmässig einen Mann an, der sich jeweils ausserhalb der Umkleidekabinen nackt auszog und sich dann nackt duschte. Er verhielt sich auch so, wenn Kinder im Schwimmbad waren. Der Mann war mit dem Velo unterwegs und konnte regelmässig abends zwischen 20.00 und 22.00 Uhr in der Badi angetroffen werden. Frau Hofstetter befürchtet, dass sich die Vorfälle dieses Jahr wiederholen. Vizeammann und Bademeister Guido Jetzer bittet Frau Hofstetter, ihn in einem solchen Fall zu informieren, damit er sich der Sache annehmen kann. Der Mann verstösst gegen die Vorschriften und kann auch bei der Regionalpolizei angezeigt werden.

**10      800.00      Allgemeines  
Düngen am Samstagabend**

Gemäss *Stefan Kolb* wurde am Pfingstsamstag um ca. 20.30 Uhr Jauche ausgebracht. Dies sei sehr unangenehm. *Gemeindeammann Rolf Laube* sprach deswegen bereits mit dem Gemeindeammann der Wohngemeinde des verantwortlichen Landwirts. Der Gemeindeammann wird mit dem Landwirt das Gespräch suchen.

**11      650.90      LGZ Hochrhein AG  
LGZ-Areal - Rennen**

*Rosmarie Meier* berichtet über Rennen im LGZ-Areal an Pfingsten. Sie ist sich nicht sicher, ob die Rennen im Areal oder vor dem Tor stattfanden, vermutet jedoch vor dem Tor. Es waren auch Bremsspuren sichtbar.

**12      011.70      EGV, Traktandenliste, Vorlage für Gemeindeversammlung, Protokolle, Einladungen  
Schluss der Versammlung**

*Gemeindeammann Rolf Laube* dankt für die Teilnahme und das Interesse am Gemeindegeschehen sowie für die Unterstützung unter dem Jahr. Allen gebührt ein Dank, die in irgendeiner Form für die Gemeinde tätig sind. Ein Dank geht auch an seine Kolleginnen und Kollegen sowie an die Verwaltung. Abschliessend wünscht der Vorsitzende allen einen schönen Sommer (Applaus).

Für getreues Protokoll

NAMENS DES GEMEINDERATES  
Der Gemeindeammann:

*Rolf Laube*

Die Gemeindeschreiberin:

*Karin Engel*